

Georgina Kozmon

Bildungspartnerin für Nachhaltigkeit

Als Teach First Deutschland Fellow und Trainerin arbeite ich mit internationalen Gruppen Jugendlicher und junger Erwachsener. Mein Ziel: gesellschaftliche Partizipation und soziale Gerechtigkeit!



Beschreibung der Bildungsarbeit

In einer Hamburger Stadtteilschule arbeite ich als *Fellow* in Internationalen Vorbereitungsklassen mit Jugendlichen zusammen, die neu in Deutschland sind. Die individuelle Förderung der SchülerInnen ist ein Schwerpunkt meiner Arbeit.

Darüber hinaus bemühe ich mich jedoch um ein systemisches Umdenken: durch die Teilnahme der IVKs an Schulveranstaltungen sowie die Organisation des *Diversity Day* möchte ich das alltägliche Bewusstsein für gesellschaftliche Vielfalt positiv bestärken.

Das schulübergreifende Projekt *BIG – Build. Initiate. Grow.* führt diese Punkte zusammen. Hierbei arbeiten hier aufgewachsene SchülerInnen mit Jugendlichen, die neu in Deutschland sind, an Projekten für Stadtteil- und Schulentwicklung. Die gemeinsame Zukunftsgestaltung ist ein erster wichtiger Schritt für eine aktive Zivilgesellschaft.

Profil im Bereich Bildung für eine nachhaltige Entwicklung

Als Trainerin bin ich zudem deutschlandweit in verschiedenen Bildungsveranstaltungen aktiv. Für Jugendgruppen, die ihren Freiwilligendienst leisten, Projekttag in Schulen oder Workshops habe ich verschiedene Arbeitsformate entwickelt.

Für Jugendliche ab Klasse 9 und junge Erwachsene biete ich Trainings in den Bereichen Diversity und Transkultur, Konsum und Verantwortung sowie Kinder- und Menschenrechte.

Für MultiplikatorInnen und PädagogInnen erweitere ich oben genannte themenbasierte Fortbildungen um Prozessbegleitungen und Train-the-Trainer Formate.

Mein Bildungsangebot ist über *Bildung trifft Entwicklung* buchbar. Ich freue mich auf eine Zusammenarbeit!



Kontakt

Georgina Kozmon
Bildungspartnerin für Nachhaltigkeit
georgina.kozmon[at]gmail.com
www.georginakozmon.com/de

„Die Veränderung beginnt im Einzelnen - und wird zu vielen, kollektiven Prozessen führen. Dafür stehe ich mit meiner Arbeit ein!“